



Jakob Wagner studierte Klassische Gitarre, Anglistik und Amerikanistik in Augsburg, Düsseldorf und Paris in den Klassen der Professoren Takeo Sato, Alexander-Sergei Ramirez, Gérard Abiton und Joaquín Clerch. Er komplettiert seine Ausbildung durch regelmäßige Meisterkurse bei Marco Tamayo, Ricardo Gallen, Carlo Marchione, Franz Halasz, Judicaël Perroy und Anthony Spiri. Er ist *Jugend Musiziert*-Bundespreisträger und Stipendiat der *Yehudi-Menuhin-Stiftung*. Außerdem ist er Träger des PROMOS-Stipendiums, des Deutschlandstipendiums und erhielt 2018 das Stipendium des *Kollegs für Kunst und Musik* in Montepulciano. Jakob Wagner ist Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe und konzertiert solistisch und kammermusikalisch, unter anderem mit Hanno Simons (Solocellist *Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks*) und mit Sophia Aretz (Flöte) im *Ensemble Elysion*. Für die Spielzeit 2016/17 erhielt er ein Engagement am Düsseldorfer Schauspielhaus und im Juni 2017 den Jurypreis als Hauptdarsteller im Kurzfilmwettbewerb *24h to take* mit dem Film *Synonym für normal* (Sercombe/Röske, 2017). Seit 2018 realisiert er in Zusammenarbeit mit dem Künstlerkollektiv *projek.il* interdisziplinäre Projekte mit dem Fokus auf der Verbindung von Text und Musik.